

NIEDERSCHRIFT

Ort: Eventladen Pätz
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Anwesenheit: Frau Lehmann, Herr Ostländer, Herr Rohde

TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung des Protokolls vom 18.02.2021, Bestätigung der Tagesordnung

- Begrüßung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Hinweis auf Coronaregeln
- Bestätigung Protokoll v. 18.02.2021

TOP 2 - Informationen des Ortsbeirates

- Schrobsdorffhaus wird zu Testzentrum ab 26.04.21 (2x in der Woche)
 - Anmeldung online
 - Tests sind kostenlos
- Hundetoiletten sind momentan aufgrund des fehlenden Haushaltes nicht möglich
- „Neue Schule“ Konzept für Senioren
 - Erklärung der Ausschreibung durch Herrn Ostländer
- Seeterrassen
 - Thematik Kreisverkehr
- Markthalle
 - Veränderung der m² Fläche
 - Herr Ostländer erklärt den Werdegang der Entstehung der Markthalle mit Visualisierung
 - Es gibt verschiedene Bürgeranfragen und Aussagen:
 - „Wie viele PKW´s werden in der Stunde dorthin kommen?“ (Hr. Rominger)
 - „Warum wird das Gebäude nicht in Bestensee gebaut?“ (Hr. Rominger)
 - „Wir wollen die Markthalle nicht verhindern, aber nicht in dieser Größe.“ (Fr. Nater)
 - „Was machen wir so lange mit der Markthalle, bis der Kreisverkehr da ist?“ (Hr. Rominger)
 - „Wer sagt denn, wie lange sowas dauert?“ (Hr. Rominger)
 - „Der Straßenverkehr belastet den Ort, was wird diesbezüglich getan?“ (Fr. Pöggel)
 - „Ist es ein Supermarkt oder sind da einzelne Stände?“ (Fr. Nater)
 - „Die Parkplätze sind knapp für Einkaufen und Strandbesucher. Wie soll das gelöst werden?“
 - „Man kann schriftlich fixieren, wie die Rahmenbedingungen sein sollen!“
 - „Wann finden denn die Events statt?“ (Hr. Rominger)

- Planung ist seit 2017 im Gespräch, wurde in vielen Sitzungen vorgestellt, auch mit Bildern
- Kritik ist nicht nachvollziehbar, da umfangreich im Vorfeld informiert wurde
- Herr Ostländer regt an, dass die Pätzer die Offenlage nutzen sollen!
- Frau Pöggel wiederholt, dass sie die Einkaufsmöglichkeit nicht verhindern wollen
- Frau Nater erkundigt sich, warum es 1200 m² Einkaufsfläche sein müssen
- Herr Rominger regt an, alles schriftlich zu fixieren, da man niemandem vertrauen könne
- Seeterrassen
 - Visualisierung durch Herrn Ostländer des Verlaufs der Bebauungsidee und dem Stand
 - man müsse die Offenlage nutzen – auch hier – um seine Anmerkungen anzubringen
 - Bürgeranfragen:
 - o „Die äußere Reihe der Bebauung ist zu hoch! Kann man das ändern?“ (Fr. Pöggel)
 - o „Gibt es Zeitschienen für das Projekt?“ (Fr. Nater)
 - o „Wie breit bleibt der Strand?“
 - o „Wie ist der Stand „Seepark“, das große Gebäude?“ (Fr. Nater)
 - Frau Zuset legt die Auswertung einer Umfrage bezüglich des Baus der Seeterrassen und der Markthalle vor (siehe Anlage)

TOP 3 – Bürgerfragestunde

- Frau Beck möchte wissen, wie es mit dem Ortsentwicklungskonzept aussieht
- Frau Wolf beantwortet ihre Frage
- Herr Pöschk sagt, man müsse akzeptieren, dass Pätz ein modernes Dorf wird
- Frau Pöggel sagt, dass sie nichts verhindern wollen, jedoch solle Pätz noch ein bisschen länger dörflich bleiben
- Frau Zuset erkundigt sich, ob man eine Gestaltungssatzung für Pätz machen könne
- Herr Pöschk meint, dass Bonava evtl. einen anderen Haustyp in den „Seeterrassen“ einbauen könne

TOP 4 – Beschlussvorlagen

B 11/04/21 – Neuerlass KiTa-Satzung

- Herr Ostländer erklärt die Zusammenhänge
- es fehlen immer noch Fakten!

Abstimmungsergebnis: JA-Stimmen: /
NEIN-Stimmen: /
Enthaltungen: 3

B 12/04/21 – Bebauungsplan „Seeterrassen Pätz“, Offenlagebeschluss

Abstimmungsergebnis: JA-Stimmen: 2
NEIN-Stimmen: /
Enthaltungen: 1

B 13/04/21 – Bebauungsplan „Markthalle Pätz an der B179“, Offenlagebeschluss

Abstimmungsergebnis: JA-Stimmen: 3
NEIN-Stimmen: /
Enthaltungen: /

B 14/04/21 – Vorgehensweise bei der Übertragung von Arrondierungsflächen

Abstimmungsergebnis: JA-Stimmen: 3
NEIN-Stimmen: /
Enthaltungen: /

B 15/04/21 – Vorgehensweise bei der Übertragung kommunaler Grundstücke

Abstimmungsergebnis: JA-Stimmen: 3
NEIN-Stimmen: /
Enthaltungen: /

B 16/04/21 – Neuerlass der Baumschutzsatzung

Abstimmungsergebnis: JA-Stimmen: 3
NEIN-Stimmen: /
Enthaltungen: /

TOP 5 – Anträge der Fraktionen

- Antrag Fraktion „WIR!“ – Dauerhafte Sicherung der Flächen in der Motzener Straße 3 a für eine städteplanerisch angeordnete Siedlungsentwicklung in unserer Gemeinde
 - Antrag wird zurückgezogen
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen „Plan Bestensee“ und „UBBP“ –Beauftragung der Verwaltung zur Prüfung von Maßnahmen bezüglich Anhebung der Platzkapazitäten in der Grundschule von 395 auf 531 Schüler
 - Erklärung des Antrages durch Herrn Ostländer

Die öffentliche Sitzung wird um 20:15 Uhr beendet.
Es findet kein nichtöffentlicher Teil statt.

Das Protokoll führte Frau Lehmann.



Annette Lehmann
stellv. Vorsitzende des Ortsbeirates

Bauvorhaben Markthalle und Seeterassen



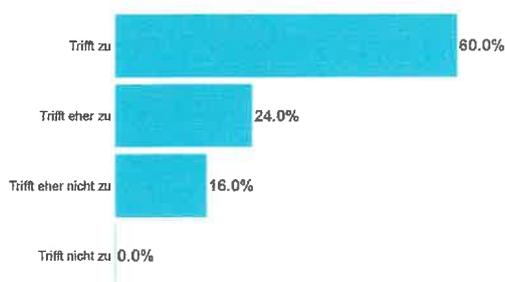
Kurzumfrage

Insgesamt haben 26 Personen an der Befragung teilgenommen.

Letzte Antwort: 20.04.2021, 15:55

Die Fragen im Einzelnen

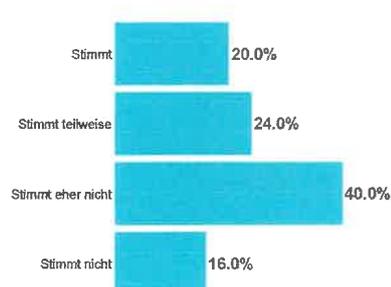
Ich lehne den Bau der Seeterassen ab.



Antworten: 25 (N=26, Missing=1)

Prozent der Antworten

Ich bin gegen den Bau der Markthalle.



Antworten: 25 (N=26, Missing=1)

Prozent der Antworten

Beim Bau der Seeterassen wünsche ich mir folgende Änderungen.

Datum anzeigen

Wesentlich weniger Einheiten

- Bebauung ortsüblich! Individuelle Haustypen. NICHT mit noch mehr Stadtvillen! Max 2 Reihen und die Häuser nicht bis an den Fahrradweg. Bebauung an der 179 zwei-etagig, max 3 MFH mit Lücken.
- Die Anzahl der Etagen der Wohngebäude sollten auf Zwei beschränkt werden.■ Keine Dreigeschosser. Lieber dem Dorfcharakter von Pätz entsprechend.
- Kleiner, nicht so hoch bauen. Mehr Grün für alle.
- Weniger Geschosse, straßenseitig (max. 3) und eine strenge gestalterische Auflage (kein Bonava 0815), sinnvoll korrespondierend mit der Markthalle
- Sie sollten nicht so groß gebaut werden, sodass wir etwas weniger Zuzug haben. Die soziale Infrastruktur muss erstmal aufgebaut werden.■ Weniger Wohnraum
- Kleiner bauen, Dorfcharakter beibehalten, Infrastruktur nicht vergessen!
- Die Anzahl der WE passt nicht ins Ortsbild und ist überdimensioniert. Der typische Ortscharakter geht völlig verloren. Siehe dazu die derzeitige Bonava Bebauung Seepark Pätz. Andere Städte und Gemeinden schaffen grüne Oasen, bei uns werden sie abgeschafft. Maximal 2 Geschosse, keine Mauer entlang der Straße am Strand, dafür ein ausreichend breiter Grünstreifen. Maximal 2 Baureihen. Keine Massenbebauung auf kleinsten Raum.
- Nicht zu viele Wohneinheiten■ 1 Etage weniger■ Maximal 3-Geschosser und maximal 3 davon

Diese Änderungen sollten beim Bau der Markthalle berücksichtigt werden.

Datum anzeigen

Ausreichend eigene Parkplätze müssen vorhanden sein.■ Fassaden wie in den ersten Entwürfen, einer alten Markthalle entsprechend. Zweietagig.

- Die Größe der Markthalle sollte von der Grundfläche und der Etagen nicht größer sein, wie es im ersten Bebauungsplan angegeben war.
- Toll, dass Pätz eine Markthalle bekommt!!!■ Größe■ Nur Einkaufen, keine zusätzliche Eventfläche und Parken muss man auch noch können.
- Sie sollte sich nach Größe und Gestaltung in die Siedlungsstruktur einfügen. Der neoklassizistische Stil passt nicht in die Region und hat dort keine Wurzeln. Entweder sehr modern (wie Kita Pätz) oder Klinkerfassade
- Viel zu groß geplant. Kein Eventcenter, nicht noch mehr Verkehr hier in Pätz. Wir wollen ein Dorf bleiben!!!■ Parkplätze große der Markthalle
- Am Ortseingang von Pätz so ein Bahnhof ähnlich es riesen Gebäude finde ich nicht gut.■ Nicht überdimensioniert, regionale Angebote.
- Markthalle finde ich grundsätzlich gut. Endlich eine Einkaufsmöglichkeit für den Ort!!!!
- Das Gebäude sieht aus wie ein Bahnhof. Ein kleinerer Laden vielleicht auch mit Eventladen oben drauf aber ohne den Umschlag Platz für Lebensmittel.
- Ein ausreichend großer Parkplatz, da die Strandbesucher dort vermutlich auch parken wollen.

Zusammenarbeit im Kollegium, Fragebogen Ihrer Schule/Bildungseinrichtung mit eigenem Logo uvm. gibt's in der Edkimo-Vollversion. Unverbindliche Anfrage stellen (mailto:contact@edkimo.com)